

deutsch üben 14

Sabine Dinsel

Schwache Verben

**Regelmäßige Verben des Deutschen
zum Üben & Nachlagen**

Max Hueber Verlag

Inhalt

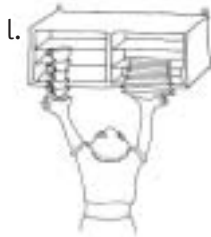
Seite	4	Vorwort
		<i>Übungen</i>
Seite	5	Kontakte & Reaktionen
Seite	11	Alltagsleben
Seite	25	Freizeit & Urlaub
Seite	35	Bildung & Ausbildung
Seite	41	Transport & Verkehr
Seite	47	Arbeit & Berufsleben
Seite	63	Wohnen
Seite	67	Gesundheit & Krankheit
Seite	73	Polizei & Justiz
Seite	79	Landschaft, Wetter & Natur
Seite	83	Geld, Wirtschaft & Handel
Seite	91	Liebe & Familie
Seite	99	Staat & Gesellschaft
Seite	103	Wortfelder, Wortbildung & Formen üben
		<i>Verbliste</i>
Seite	115	Bedeutung & Gebrauch
		<i>Anhang</i>
Seite	250	Lösungen

Alltagsleben

1. Hausarbeit: Was muss Helmut zu Hause erledigen?
2. Tagesablauf: Was macht Jan von früh bis abends?
3. Aus dem Werbeprospekt eines Möbelhauses
4. Auf der Post
5. Schlagzeilen
6. Rund um die Zeitung
7. Rund ums Rauchen
8. Kurznachrichten
9. Gespräche am Frühstückstisch
10. Während des Essens
11. Beim Fernsehen
12. Beim Kochen
13. Im Kaufhaus
14. Kundenkontakt
15. Beim Kleiderkaufen
16. Frühjahrsputz
17. Rund um die Uhr
18. Ein ordnungsliebender Mensch

1. Hausarbeit: Was muss Helmut zu Hause erledigen?

Schauen Sie die Bilder an und ergänzen Sie (im Imperativ) die Liste, die Petra für ihren Mann Helmut geschrieben hat.



Lieber Helmut,
kannst du bitte heute Folgendes erledigen:

- a. _____
- b. _____
- c. _____
- d. _____
- e. _____
- f. _____
- g. _____
- h. _____
- i. *Koch bitte Nudeln mit Tomatensoße.*
- j. _____
- k. _____
- l. _____

DANKE!

abholen abtrocknen aufhängen aufräumen einkaufen kochen machen
nähen putzen spülen wegräumen zusammenlegen

➡ Am Abend fragt Petra ihren Mann: *Hast du die Suppe gekocht? Hast du ...?* etc.
Und wie reagiert der Mann?

3. Aus dem Werbeprospekt eines Möbelhauses

Ergänzen Sie die Verben in der linken bzw. rechten Spalte.

anschaffen ~~brauchen~~
einrichten ~~gebrauchen~~
passen zahlen

ausstellen aussuchen bestellen
besuchen ~~garantieren~~ herstellen
kosten liefern öffnen transportieren

Möbelhaus Müller

- ✓ Sie brauchen unbedingt ein neues Schlafzimmer?
- ✓ Sie möchten sich ein neues Sofa _____?
- ✓ Sie möchten Ihr Haus neu _____?
- ✓ Sind Ihre Gartenmöbel nicht mehr zu _____?
- ✓ _____ das alte Bücherregal nicht mehr in das neue Wohnzimmer?

- ✓ Unser Möbelangebot?

- ✓ Was _____ Sie bei uns?

- ✓ Was bieten wir Ihnen?

⇒ Kommen Sie zu uns.

- _____ Sie unser Geschäft in der Fabrikstraße in Laufen.
- Wir haben Montag bis Sonntag von 9 bis 20 Uhr _____.
- Das heißt, Sie können sich viel Zeit nehmen, um Ihr neues Möbelstück _____.

⇒ Wir haben ein großes Angebot:

- Auf unserer 2000 qm großen Verkaufsfläche sind fast 2000 Möbel _____.
- Viele unserer Möbel werden in Italien _____.
- 500 Möbelstücke aus unserem Sortiment können Sie sofort nach Hause _____.

- Ein Bett von Milassi _____ zum Beispiel bei uns 1750 Euro.

⇒ Wir garantieren:

- Sie _____ heute und 4 Wochen später haben Sie die Möbel zu Hause.
- Wir _____ Ihnen die Möbel ab einem Kaufwert von 200 Euro frei Haus.

4. Auf der Post

Ergänzen Sie.

adressieren beilegen bekleben schicken ~~senden~~ stempeln zukleben zustellen

Ein Postangestellter am Schalter:

- Hier fehlt noch ein Name. An wen wollen Sie denn das Paket senden?
- Hier liegt noch eine Kopie von Ihnen. Wollten Sie die dem Brief noch _____?
- Hier fehlt noch ein Kreuz. Soll der Brief per Express _____ werden?
- Hier sind die Luftpost-Aufkleber. Bitte _____ Sie die Briefe noch damit.
- Die Briefmarke auf dem Brief ist ungültig. Sie ist schon _____.
- Hier auf dem Brief fehlen noch Name und Adresse des Empfängers.
_____ Sie den Brief noch, bevor Sie ihn einwerfen.
- Der Brief ist noch offen. Soll ich ihn _____?
- Hier fehlt noch die Angabe, in welches Land der Brief _____ werden soll.

5. Schlagzeilen

Bilden Sie aus den Buchstaben das passende Verb.

bekämpfen einweihen ~~enthüllen~~ erpressen riskieren spenden
überleben vereinigt zittern

- | | |
|--------------|--|
| a. NTHLLÜTE | Willy-Brandt-Denkmal in Berlin <u>enthüllt</u> |
| b. PSSTREER | Nauster-Konzern wird um 1 Million Euro _____ |
| c. NGEITRIEV | Deutschland wieder _____ |
| d. IGTIEENWE | Pinakothek der Moderne endlich _____ |
| e. LTBRBÜEE | Flugzeugabsturz _____ |
| f. TTZEIRT | Ganz Deutschland _____ um seine Elf |
| g. TPSEDNE | Deutschland _____ 2 Millionen Euro für Hochwasseropfer |
| h. KITIRESR | Polizist _____ sein Leben |
| i. KBEPÄPTM | Feuerwehr _____ Großfeuer |

6. Rund um die Zeitung

Was passt zusammen?

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> a. Du fragst, woher ich das weiß. b. Ich möchte mein Auto verkaufen. c. Der Reporter möchte den Popstar über seine neue Musik-CD befragen. d. Das ist eine seriöse Zeitung. e. Morgens habe ich nicht viel Zeit zum Lesen. f. Meine Zeitung liegt jeden Morgen vor meiner Haustür. g. Der Politiker hat das Interview widerrufen. h. Fotos oder Schaubilder können zum Lesen eines Artikels anregen. i. Kannst du mir sagen, wie das Wetter morgen wird? j. Der ehemalige Bürgermeister von Dresden ist plötzlich gestorben. | <ul style="list-style-type: none"> 1. Alle Zeitungen haben es heute <i>gemeldet</i>. 2. Du musst auf Seite 14 <i>blättern</i>. 3. Die meisten Artikel sind deshalb <i>illustriert</i>. 4. Er <i>interviewt</i> ihn in seinem Hotelzimmer. 5. Es darf in der morgigen Zeitung nicht <i>abgedruckt</i> werden. 6. Am besten <i>annonciere</i> ich es unter „Verkaufe Auto“. 7. Ich <i>blättere</i> die Zeitung nur schnell <i>durch</i>. 8. Ich brauche sie nicht vom Kiosk zu <i>holen</i>. 9. Sie <i>publiziert</i> nur Artikel, deren Inhalte aus sicheren Quellen kommen. 10. Wir sollten morgen einen Nachruf in die Zeitung <i>setzen</i>. |
|---|--|

abdrucken annoncieren blättern durchblättern holen illustrieren
interviewen melden publizieren setzen

a	b	c	d	e	f	g	h	i	j
1									

7. Rund ums Rauchen

Ergänzen Sie.

abgewöhnen anstecken anzünden ausdrücken ausmachen rauchen

- a. Morgens nach dem Frühstück stecke ich mir als erstes eine Zigarette an.
- b. Sie _____ täglich eine Packung Zigaretten.
- c. Stört Sie der Rauch? – Nein, das _____ mir nichts _____.
- d. Zigarren soll man nicht an einer Kerze, sondern mit einem Streichholz _____.
- e. Entschuldigen Sie bitte, können Sie die Zigarette fest _____, damit sie nicht weiterqualmt.
- f. Mit 16 Jahren habe ich mit dem Rauchen begonnen und mit 40 habe ich es mir mit viel Mühe wieder _____.

8. Kurznachrichten

Bitte ordnen Sie zu.

a. Weinskandal *aufgedeckt*

b. Fachwerkhaus *eingestürzt*

c. Boris Becker *schockiert*

d. Hund von Jan Mauskammer *entführt*

e. Familie in den Bergen *verunglückt*

f. Arbeitsloser *rächt sich an früherem Arbeitgeber*

g. Kleinflugzeug *notgelandet*

h. Anschlag auf kanadische Botschaft *verübt*

i. Lage in den Hochwassergebieten *spitzt sich zu*

1. In den Weinkellereien von Kleinhausen wurde Wein mit Billigwein aus dem Süden vermischt.

2. Auf der Autobahn A 2 musste gestern gegen 15 Uhr eine Cessna wegen Motorschaden notlanden. Glücklicherweise waren nur wenige Autos unterwegs.

3. Unbekannte Täter haben gestern Nacht eine Brandbombe auf die kanadische Botschaft in Berlin abgeworfen. Sie konnten unerkannt entkommen.

4. Bei einer Gasexplosion ist ein Fachwerkhaus in Mühlen vollkommen zerstört worden. Da sich zur Zeit der Explosion niemand im Haus befand, gab es keine Verletzte.

5. In Sommersandalen wanderte Familie L. aus Kleefeld durch die Berge. An einem steilen Hang kam das Geröll ins Rutschen und riss die gesamte Familie mit sich.

6. In Hannover hat der Buchhalter Mathias K. die Wände der Firma Kleber mit Graffiti besprüht. Damit wollte er sich für seine Entlassung rächen.

7. Gestern Nachmittag wurde der Hund des bekannten Modemachers Jan Mauskammer entführt, als dieser mit ihm im Stadtpark spazieren ging. Laut Erpresserschreiben werden 100.000 Euro Lösegeld verlangt.

8. In der unmittelbaren Nachbarschaft von Boris Becker ist ein Haus bis auf die Grundmauern abgebrannt. Verletzt wurde niemand.

9. Nach den tagelangen Regenfällen ist die Donau über die Ufer getreten. Mehrere Landstriche sind schon überschwemmt. Besonders bedroht sind die Dörfer Gellershausen und Auweiler.

a	b	c	d	e	f	g	h	i
1								

9. Gespräche am Frühstückstisch

Was sagen die Eltern? Ergänzen Sie das Verb. Wie würde ein Kind darauf reagieren?

abmachen (sich) ankleiden drücken färben (sich) rasieren
(sich) schminken sprühen stecken ~~ummachen~~ verhüllen zumachen

Person 1

- Max, du verlierst gleich deine Hose, mach doch mal einen Gürtel um.
- Johannes, was hast du in deine Haare _____?
Die sind ja total verklebt.
- Christine, wenn du dich im Fasching als Fee verkleiden willst, dann musst du deinen Kopf mit einem Schleier _____.
- Max, du hast schon einen kleinen Bart. Jetzt kannst du dich ja bald _____.
- Uwe, deine Schuhe sind voller Dreck. Hier hast du eine Bürste, _____ ihn bitte _____, bevor du reinkommst.
- Wenn dich die Schuhe _____, dann zieh halt dünnere Socken an.
- Jan, es wird Zeit. Und du hast immer noch nichts an. Geh dich endlich _____.
- Christine, kannst du bitte den Knopf von deiner Jacke _____, es ist kalt draußen.
- Max, _____ nicht immer so viel in deine Hosentaschen, dann reißen auch die Taschen nicht so schnell aus.
- Emma, dein Make-up ist heute ein bisschen zu intensiv. Für die Schule brauchst du dich nicht so doll _____.
- Papa, warum hast du deine Haare _____? Ganz schön gewagte Farbe: weiß.

Person 2

Keine Lust!
Das stimmt nicht.
Das mag ich aber nicht.
Das ist blöd.
Ich will aber ...
Mir gefällt das so!
Ja, ja.
Warum?
Immer ich!
Ja, mache ich sofort.
Gleich.
Du hast Recht.



10. Während des Essens

Bilden Sie Sätze im Perfekt. Was hat er / sie gemacht?

Beispiel:

Die Tochter hat Salz und Pfeffer herumgereicht.

Er	aufwärmen bekochen betteln decken (sich) einschenken herumreichen nachfüllen nachreichen schmieren (sich) verschlucken zubereiten	am trockenen Brötchen
Sie		das Brot
Der Sohn		das Essen von gestern
Die Tochter		um Essensreste
Der Butler		das Leibgericht des Hausherrn
Der Hund		den Kaffee
Der Freund		den Wein
Die Freundin		die Butter aufs Brot
Der Gast		die Familie
		Nudeln
		ein 5-Gänge-Menü
		eine leckere Zwischenmahlzeit
		Freunde
		an einem Salatblatt
		Gläser
		Marmelade
		Salz und Pfeffer
		um Schokolade
		den Tisch
		Apfelsaft
		um ein Stück Wurst
		die Zuckerdose

11. Beim Fernsehen

Finden Sie die SECHS Verben im Buchstabensalat (*alle Richtungen außer diagonal*).

A	N	K	N	E	T	I	E	L	V	E
L	A	L	E	F	E	P	M	O	Z	Y
X	M	O	D	E	R	I	E	R	E	N
M	U	F	N	O	S	K	U	U	I	F
I	E	T	E	L	I	L	L	E	G	B
A	U	S	S	T	R	A	H	L	E	N
S	K	L	F	U	E	H	R	E	N	T

➡ Dann ordnen Sie die Verben zu: *im Fernsehen etwas ... / eine Sendung ...*

Wortfelder

1. Sehen
2. Sagen

Wortbildung

1. Gegensätze
2. Was kann man an- und ausmachen?
3. Präfix *ver-* + Verb (Teil 1)
4. Präfix *be-* + Verb
5. Präfix *er-* + Verb
6. Fremdwörter auf *-ieren*
7. Antonyme
8. Präfix *ver-* + Verb (Teil 2)
9. Verben, die trennbar und nicht trennbar sind.

Formen üben

1. Wie wird das Perfekt gebildet?
2. Perfekt mit *haben* oder *sein*?

Wortfelder, Wortbildung & Formen üben

4. Präfix *be-* + Verb

Welches Verb passt?

achten – beachten

- a. Seit alles so teuer geworden ist, achte ich beim Einkaufen auf die Preise.
Bitte beachten Sie, dass es ab dem 1. Juli einen neuen Fahrplan gibt.

danken – bedanken

- b. Wir müssen uns noch bei den Eltern für das Geschenk _____.
Wir _____ Ihnen nochmals herzlich für die Einladung.

dienen – bedienen

- c. Entschuldigung. Wer _____ an unserem Tisch? (im Restaurant)
Das Zimmer unten im Keller _____ als Gästezimmer.

grüßen – begrüßen

- d. Wenn Sie Frau Roth sehen, bitte _____ Sie sie von mir.
Sehr nett, dass Sie kommen konnten. Ich _____ Sie in unserem Haus.

hindern – behindern

- e. Mein rechter Arm ist gebrochen. Das _____ mich ganz schön beim Arbeiten.
Sie _____ ihn daran, mit gebrochenem Finger in die Arbeit zu gehen.

merken – bemerken

- f. Am besten _____ Sie sich dieses Wort, wenn Sie sich ein Bild dazu denken.
Wann _____ endlich jemand, dass ich eine neue Frisur habe?

nützen/nutzen – benützen/benutzen

- g. _____/_____ Sie doch bitte mein Telefon, wenn Sie telefonieren wollen.
Gute Ratschläge _____/_____ mir gerade wenig.

stellen – bestellen

- h. Für meinen Sohn _____ ich die Nudeln mit Tomatensauce.
Bitte _____ Sie die Flasche Wein wieder in den Kühlschrank.

stimmen – bestimmen

- i. Die E-Mail ist zurückgekommen, wahrscheinlich _____ die Adresse nicht.
Wer _____ hier eigentlich, wann wir nach Hause gehen dürfen?

suchen – besuchen

- j. Ich habe eine Kontaktlinse verloren. Wer hilft mir _____?
Wenn wir in Berlin sind, _____ wir auch das Pergamon-Museum.

zahlen – bezahlen

- k. Die Firma _____ ihre Rechnungen immer viel zu spät.
Er _____ 10 Euro pro Stunde fürs Autoputzen.

5. Präfix *er-* + Verb

Welches Verb passt? Ergänzen Sie. Achten Sie auf den Kontext.

holen – erholen leben – erleben ~~öffnen~~ – eröffnen zählen – erzählen

- a. Sie hat den Brief erst zu Hause *geöffnet*. – Die Ausstellung wurde gestern _____.
b. Der Professor hat von seinem letzten – Warum bist du nicht gekommen?
Kongress _____. Ich habe auf dich _____.
c. Jetzt wohnt sie in Berlin, aber vorher – Unser letzter Urlaub war langweilig.
hat sie lange Zeit in Hamburg _____. Wir haben einfach nichts _____.
d. Der Hund hat den Ball aus dem Wasser – Nach der Prüfung hat sie sich bei ihren
_____ Eltern vom Stress _____.

6. Fremdwörter auf *-ieren*

Wie heißt das Synonym? Ergänzen Sie.

(In einigen Fällen muss der Kasus bei der Verbergänzung korrigiert werden.)

akzeptieren garantieren ignorieren imitieren imponieren kombinieren
 präsentieren publizieren realisieren recyceln reduzieren reklamieren
 (sich) rentieren reparieren tendieren

- Dieses Buch wird bald *veröffentlicht* / publiziert.
- Können Sie mir die Flugreservierung *zusichern* / _____?
- Ich *führe* ihnen jetzt meinen neuesten Film *vor*. / _____
- Im nächsten Monat wird die Arbeitszeit *verkürzt* / _____.
- Er hat das Essen im Restaurant *beanstandet* / _____.
- Sie *beachtet* / _____ die rote Ampel *nicht*.
- Er will seine Traumfrau *beeindrucken* / **ihr** _____.
- Wie kann man diese beiden Teile *zusammenfügen* / _____?
- Er *nimmt* / _____ einen neuen Job *an*.
- Sie *macht* ihm immer alles *nach*. / Sie _____ **ihn**.
- Er *neigt* / _____ zu Allergien.
- Für drei Tage nach Island, das *lohnt* / _____ sich nicht.
- Die Uhr kann man nicht mehr *richten* / _____.
- Den Traum kann ich erst mit 60 *verwirklichen* / _____.
- Altglas wird *wieder verwertet* / _____.

7. Antonyme

Ergänzen Sie.

ablehnen ausräumen bevorzugen erhöhen missachten verbessern
 verkleinern verkürzen verschlechtern zusagen

- absagen ↔ zusagen
- beachten ↔ _____
- befürworten ↔ _____
- benachteiligen ↔ _____
- einräumen ↔ _____
- senken ↔ _____
- verbessern ↔ _____
- vergrößern ↔ _____
- verlängern ↔ _____
- verschlimmern ↔ _____

9. Verben, die trennbar und nicht trennbar sind.

Ergänzen Sie.

durchkreuzen – durchkreuzen durchschauen – durchschauen
durchsuchen – durchsuchen (sich) überlegen – überlegen übersetzen – übersetzen
unterstellen – unterstellen wiederholen – wiederholen

- a. Der eine Spieler hat sich den Ball vom anderen Spieler wiedergeholt. – Der Lehrer hat beim Diktat jeden Satz dreimal wiederholt.
- b. Der Vater hat die gesamte Seite mit den Hausaufgaben _____, weil sie so schlampig geschrieben war. – Der Vater _____ seine Pläne für den Nachmittag, als er von ihm verlangte, die Hausaufgaben noch mal zu schreiben.
- c. Sie hat sich den Schal _____, weil sie fro. – Danach hat sie _____, ob sie besser nach Hause gehen sollte.
- d. Alle Taschen hat sie _____, aber ihre Papier konnte sie nicht finden. – Da hat die Polizei sie von oben bis unten _____, weil sie misstrauisch geworden war.
- e. Bei dem schlechten Wetter hat nur eine Fähre auf die Insel _____. – Aber die Touristen haben das nicht verstanden, weil ihnen das niemand ins Deutsche _____ hat.
- f. Das schöne Klavier habe ich bei Freunden _____. Ein Jahr später behaupteten sie, sie haben kein Klavier von mir bekommen. – Daraufhin habe ich ihnen _____, dass sie es verkauft haben.
- g. Alle Papiere hat er _____, aber die wichtigen Dokumente hat er nicht gefunden. – Plötzlich hat er den Plan seines Chefs _____, er wollte ihn los werden.

Formen üben

1. Wie wird das Perfekt gebildet?

Ordnen Sie zu.

abonnieren anhaben berücksichtigen (sich) beschäftigen beten ehren
 (sich) ereignen existieren führen handeln heizen kriegen (sich) kümmern
 nützen/nutzen regieren reinigen veröffentlichen

a. ge-__t	b. ge-__-et	c. __-t	d. Präfix+__-t	e. Präfix+ge-__-t
	<i>gebetet</i>		<i>veröffentlicht</i>	

2. Perfekt mit *haben* oder *sein*?

Bilden Sie das Perfekt.

aufwachen baden begegnen besuchen (sich) bewegen (sich) ereignen
 folgen hängen holen klettern landen legen passieren reisen
 setzen starten stoppen stürzen tanzen trainieren überqueren
 verändern verlängern verreisen wandern wechseln

Perfekt mit *haben*

Er/Sie/Es hat ...

besucht . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .

Perfekt mit *sein*

Er/Sie/Es ist ...

aufgewacht . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .
 _____ . _____ .

Es gibt Verben, die das Perfekt mit *haben* und mit *sein* bilden können!

Verbliste Bedeutung & Gebrauch

Bedeutung & Gebrauch

der regelmäßigen Verben des Deutschen

Abkürzungen:

A	Akkusativ
D	Dativ
G	Genitiv
<i>idiom.</i>	idiomatisch
<i>iron.</i>	ironisch
<i>Sprichw.</i>	Sprichwort
<i>ugs.</i>	umgangssprachlich
<i>süddt.</i>	süddeutsch
<i>österr.</i>	österreichisch

abonnieren* (hat abonniert)	Wenn Sie unsere Zeitung abonnieren, liefern wir sie Ihnen jeden Morgen ins Haus.
sich abschotten (hat sich abgeschottet)	Nach dem Tode seiner Mutter hat er sich vollkommen von der Außenwelt abgeschottet.
achten (hat geachtet) ↔ missachten achten* auf +A beachten* ↔ missachten / ignorieren begutachten beobachten* missachten verachten ↔ bewundern	<p>Unser Chef wird von seinen Mitarbeitern sehr geachtet. (Sie haben eine hohe Meinung von ihm.)</p> <p>Ihr müsst darauf achten, dass bei Sturm alle Fenster geschlossen sind. Beachten Sie bitte die Hausordnung: z.B. sind Haustiere in der Wohnung verboten.</p> <p>Ich habe ihn auf der Party kaum beachtet, weil er mich beim letzten Mal so geärgert hat. (ignoriert)</p> <p>Ich möchte das Auto in der Werkstatt begutachten lassen, bevor ich es kaufe. (überprüfen lassen)</p> <p>Eine ältere Frau hat von ihrem Fenster aus beobachtet, wie ein Mann in das Haus gegenüber einbrach. (gesehen)</p> <p>Zu dem Unfall kam es, weil das von links kommende Auto die Vorfahrt missachtet hat.</p> <p>Ich verachte ihn, ich halte ihn für sehr schlecht und wertlos und will überhaupt nichts mehr mit ihm zu tun haben. Bei der Hitze wäre ein kühles Bier im Biergarten nicht zu verachten. <i>ugs.</i> (Jetzt ein Bier – das wäre nicht schlecht.)</p>
adoptieren (hat adoptiert)	Da das Paar keine eigenen Kinder bekommen konnte, haben sie ein Kind adoptiert.
adressieren (an +A) (hat adressiert)	Kannst du bitte noch die Umschläge adressieren, dann können wir die Einladungen verschicken. Wem gehört dieser Brief? – An wen ist er denn adressiert?
ahnen (hat geahnt) vorausahnen	<p>Ich konnte nicht ahnen, dass ihm die Geburtstagsfeier so wichtig war. Da steht ein Polizeiauto vor unserer Tür. Ich ahne Böses. Du ahnst es nicht, wen ich gestern getroffen habe. Rat mal.</p> <p>Ich habe es vorausgeahnt, dass wir nicht genug Geld mitgenommen haben. Und was machen wir jetzt?</p>
aktualisieren (hat aktualisiert)	Unsere Homepage ist veraltet, sie muss aktualisiert werden.

akzeptieren (hat akzeptiert) ↔ ablehnen	Der neue Lehrer wird von der Klasse nicht akzeptiert. Sie haben leider keine Wahl, Sie müssen das Angebot akzeptieren.
sich amüsieren* (über (über +A) (hat sich amüsiert) ↔ sich langweilen	Wie war das Geburtstagsfest? Hat es euch gefallen? Habt ihr euch gut amüsiert? Meine Studenten amüsieren sich immer über meine großen Füße, aber das ist mir egal.
analysieren* (hat analysiert)	Analysieren wir erst mal die Lage, dann finden wir vielleicht auch eine Lösung für das Problem.
(sich) ändern* (hat geändert) (sich) verändern*	Keiner weiß, was sie will. Ständig ändert sie ihre Meinung. (wechselt) Anscheinend regnet es morgen, das heißt, wir müssen unsere Pläne fürs Wochenende ändern. (neu planen) Wegen ihrer unsozialen Art mag sie keiner, trotzdem ändert sie sich nicht. Seit einem Jahr arbeite und lebe ich in New York. Das hat mein Leben ganz schön verändert. Durch seinen neuen Job hat er sich zu seinem Vorteil verändert. Ich wollte mich beruflich verändern, deshalb bin ich zum Patentamt gegangen.
sich anfreunden (mit) (hat sich angefreundet)	Im Urlaub haben wir uns mit einem netten Ehepaar aus Berlin angefreundet. Zwei Jahre lang nach China gehen und dort arbeiten. Mit dieser Idee kann ich mich nicht anfreunden. (Damit habe ich ein Problem.)
(sich) ängstigen (vor +D) (hat geängstigt)	Allein in einem großen Haus, das ängstigt mein Kind noch heute. Seit meiner Kindheit ängstige ich mich vor Gewitter und Schlangen. (Angst haben)
annoncieren [anõ'si:rən] (hat annonciert)	Er will sein Auto verkaufen und annonciert es deshalb in der Zeitung.
annullieren (hat annulliert)	Wegen des Streiks des Bodenpersonals hat Lufthansa mehrere Flüge annullieren müssen.
(sich) anschnallen* (hat angeschnallt) ↔ abschnallen	Seid ihr alle angeschnallt? Vorher fahre ich nicht los. (Im Auto den Sicherheitsgurt festmachen / anlegen.) Bitte schnallen Sie sich an.

<p>(sich) anstrengen* (hat angestrengt)</p>	<p>Die 3-monatige Weltreise hat meine Eltern sehr angestrengt. Sie schaffen den Kurs nur noch, wenn Sie sich die nächsten Wochen besonders anstrengen.</p>
<p>antworten* (auf +A mit) (hat geantwortet) ↔ fragen</p> <p>antworten +D</p> <p>beantworten (+D)</p> <p>verantworten</p> <p>sich verantworten (für +A vor +D)</p>	<p>Wie heißt die Hauptstadt Deutschlands? Antworten Sie bitte. Erst nach einem Jahr hat er auf den Brief geantwortet. Auf diese Frage kann ich nur mit Ja antworten.</p> <p>Ich habe Sie etwas gefragt, bitte antworten Sie mir doch.</p> <p>Herr Keller, ich habe Ihnen eine Frage gestellt. Bitte beantworten Sie mir jetzt die Frage.</p> <p>Ihr seid noch nicht 16 und wollt Alkohol trinken. Das geht nicht, das kann ich nicht verantworten. (Ich kenne die negativen Folgen, deswegen kann ich euch keinen Alkohol geben.)</p> <p>Ende des Jahres hatte das Unternehmen 5 Millionen Euro Schulden. Das musste natürlich der Vorstand verantworten.</p> <p>Für die Pleite der Firma muss sich der Manager vor Gericht verantworten. (sich rechtfertigen, erklären)</p>
<p>arbeiten* (hat gearbeitet)</p> <p>arbeiten an +D</p> <p>arbeiten als (für/ bei / in +D)</p> <p>an sich arbeiten</p> <p>(sich) abarbeiten</p> <p><u>auf</u>arbeiten</p> <p><u>aus</u>arbeiten</p>	<p>Von 9 bis 17 Uhr war ich im Büro und habe gearbeitet. Die Spülmaschine arbeitet sehr leise. Er hat sich in der Firma langsam nach oben gearbeitet. Jetzt ist er unser Chef. Ich lasse mein Geld arbeiten. <i>idiom.</i> (Sein Geld so auf der Bank anlegen, dass es mehr wird.)</p> <p>Der Schriftsteller Ingo Schulze arbeitet gerade an einem neuen Roman. Sie arbeitet als Journalistin bei einem Radiosender.</p> <p>Um ein berühmter Popstar zu werden, muss er noch hart an sich arbeiten.</p> <p>Du kannst deine Schulden bei mir abarbeiten, wenn du alle Fenster putzt. (durch Arbeit die Schulden bezahlen)</p> <p>Ich habe mich 25 Jahre lang für die Firma abgearbeitet und jetzt werfen sie mich einfach raus. (sehr viel und schwer arbeiten)</p> <p>In der einen Woche, die ich krank war, ist meine Arbeit einfach liegen geblieben. Jetzt muss viel aufgearbeitet werden. Nach der Scheidung musste sie erst einmal alle ihre Probleme aufarbeiten, um wieder neu anfangen zu können.</p> <p>Ihre Doktorarbeit ist gut, aber einige Kapitel müssen noch ausgearbeitet werden. (Einige Kapitel sind nicht ausführlich / umfangreich genug.)</p>

bearbeiten	Ihr Antrag auf Arbeitslosengeld wird gerade bearbeitet. Welche Studentin bearbeitet das Thema „Die Komik in der deutschen Literatur“? – Susanne Schäfer. Meine Frau hat mich so lange bearbeitet, bis ich dem Umzug zugestimmt habe. <i>ugs.</i> (intensiv mit jemandem reden, um ihn von einer Sache zu überzeugen)
durcharbeiten	Wir haben heute keine Zeit für eine Mittagspause. Wir arbeiten durch. Für die Prüfung hat er nur drei Bücher durcharbeiten können.
(sich) einarbeiten (in +A)	In dem Artikel fehlt noch dieser eine wichtige Gedanke, der noch eingearbeitet werden muss. Ich muss mich erst in das Thema einarbeiten, bevor ich Entscheidungen treffen kann. Frau Mai, könnten Sie bitte die neue Mitarbeiterin einarbeiten?
sich erarbeiten +A	Die neue Position als Abteilungsleiter hat er sich hart erarbeiten müssen.
hinarbeiten auf +A	Seit Wochen arbeitet sie auf die Prüfung hin. (Sie lernt, um die Prüfung zu bestehen.)
mitarbeiten	Wir schaffen das nicht mehr alleine. Können Sie ab sofort an unserem Projekt mitarbeiten? Das Kind arbeitet im Unterricht sehr gut mit, macht aber nie die Hausaufgaben.
nacharbeiten	Die zwei Stunden, die Sie heute Morgen zu spät gekommen sind, müssen Sie leider nacharbeiten.
überarbeiten	Der Text muss noch mal überarbeitet werden, bevor er gedruckt werden kann.
sich überarbeiten	Pass auf, sonst überarbeitest du dich noch mit deinen drei Jobs.
verarbeiten (zu)	Die Weltreise war sehr interessant, aber ich brauche noch Zeit, bis ich alles verarbeitet habe. In unserer Firma wird Plastikabfall zu Parkbänken verarbeitet.
(sich) ärgern* (über +A) (hat geärgert)	Immer ärgert mich mein kleiner Bruder, wenn ich allein spielen will. Ich ärgere mich über meine Dummheit, weil ich den Schlüssel schon wieder vergessen habe. Sich grün und gelb ärgern. / Sich schwarz ärgern. <i>idiom.</i> (Sich sehr stark ärgern.)
verärgern	Dass ihm niemand zum Geburtstag gratuliert hat, das hat ihn sichtlich verärgert. (ärgerlich / böse machen)
(sich) arrangieren [araŋ'zi:rən] (mit) (hat sich arrangiert)	Wir müssen irgendwie eine Lösung finden, mit der wir uns beide arrangieren können. Es wurde ein inoffizielles Gespräch zwischen Arbeitgebern und Gewerkschaften arrangiert, um zu einer schnellen Lösung zu kommen.

Lösungen

Kontakte & Reaktionen

- 1 a. geklingelt/geläutet b. vorgestellt c. umarmt d. telefoniere e. Senden f. erreichen
g. geklopft h. grüß/melden i. verabschieden j. kennen gelernt k. anrufen l. begrüßen
- 2 a1 / b2 / c2 / d1 / e1 / f2 / g1 / h1 / i2 / j2 / k2 / l2 / m2 / n2 / o2 / p2
- 3 a1 / b2 / c2 / d1 / e1 / f2 / g2 / h1 / i2 / j1 / k2 / l1 / m1 / n2
Ja bzw. positiv: befürworten, bejahen, billigen, einwilligen, genehmigen, gestatten,
Ja sagen, zustimmen
Nein bzw. negativ: ablehnen, einwenden, missbilligen, Nein sagen, verneinen
- 4 a1 / b3 / c4 / d5 / e9 / f8 / g2 / h7 / i6 / j10
- 5 a. benachrichtigt b. schicke ... zu c. angekündigt d. verständigen e. wenden/richten
f. kommuniziere g. ausrichten h. korrespondieren

Alltagsleben

- 1 a. Mach die Betten/das Bett. b. Häng die Wäsche auf. c. Putz das Bad.
d. Kauf Gemüse ein. e. Leg die Wäsche zusammen. f. Näh die Hose, sie ist kaputt.
g. Räum den das Zimmer/die Wohnung auf. h. Hol die Kinder vom Kindergarten ab.
i. Koch bitte Nudeln mit Tomatensoße. j. Spül die Töpfe. k. Trockne die Gläser ab.
l. Räum das Geschirr weg.

Im Perfekt: *Hast du ...*

- a. ... die Betten gemacht? b. ... die Wäsche aufgehängt? c. ... das Bad geputzt?
d. ... Gemüse eingekauft? e. ... die Wäsche zusammengelegt? f. ... die Hose genäht?
g. ... den Flur aufgeräumt? h. ... die Kinder abgeholt? i. ... Nudeln gekocht?
j. ... die Töpfe gespült? k. ... die Gläser abgetrocknet? l. ... das Geschirr weggeräumt?
- 2 a. klingelt b. wacht ... auf c. duscht ... rasiert d. holt e. frühstückt f. weckt
g. tankt h. arbeitet i. erledigt j. besorgt k. besucht l. betreut m. bereitet ... vor
n. setzt o. legt ... schlafen p. stellt

Im Perfekt: *Aber letzte Woche war alles anders ...*

- a. hat geklingelt b. bin aufgewacht c. habe geduscht und rasiert d. habe geholt
e. habe gefrühstückt f. habe geweckt g. habe getankt h. habe gearbeitet
i. habe erledigt j. habe besorgt k. habe besucht l. hat betreut m. habe vorbereitet
n. habe mich gesetzt o. habe mich schlafen gelegt p. habe gestellt
- 3 *Linke Spalte:* brauchen / anschaffen / einrichten / gebrauchen / Passt / zahlen
Rechte Spalte: Besuchen / geöffnet / auszusuchen / ausgestellt / hergestellt /
transportieren / kostet / garantieren / bestellen / liefern
- 4 a. senden b. beilegen c. zugestellt d. bekleben e. gestempelt f. Adressieren
g. zukleben h. geschickt

- 5 a. enthüllt b. erpresst c. vereinigt d. eingeweiht e. überlebt f. zittert g. spendet
h. riskiert i. bekämpft
- 6 a1 / b6 / c4 / d9 / e7 / f8 / g5 / h3 / i2 / j10
- 7 a. stecken an b. raucht c. macht ... aus d. anzünden e. ausdrücken f. abgewöhnt
- 8 a1 / b4 / c8 / d7 / e5 / f6 / g2 / h3 / i9
- 9 a. mach ... um b. gesprüht c. verhüllen d. rasieren e. mach ... ab f. drücken
g. ankleiden h. zumachen i. steck j. schminken k. gefärbt
- 10 Er/Sie hat ...
das Essen von gestern / die Suppe ... **aufgewärmt.**
die Familie / Freunde ... **bekocht.**
um ein Stück Wurst / um Essensreste / um Schokolade ... **gebettelt.**
den Tisch ... **gedeckt.**
den Wein / den Apfelsaft ... **eingeschenkt.**
Salz und Pfeffer / die Zuckerdose / den Kaffee / das Brot / Gläser mit Mineralwasser /
Nudeln ... **herumgereicht.**
Gläser / die Zuckerdose / Salz und Pfeffer ... **nachgefüllt.**
Nudeln / die Suppe ... **nachgereicht.**
Butter aufs Brot / Marmelade ... **geschmiert.**
sich am Brötchen / an einem Salatblatt ... **verschluckt.**
ein 5-Gänge-Menü / eine leichte Zwischenmahlzeit / das Lieblingsgericht ... **zubereitet.**
- 11 *eine Sendung* ... moderieren – führen – leiten
im Fernsehen ... zeigen – senden – ausstrahlen
- 12 a. schälen b. belegen c. verkochen d. anmischen e. einkochen f. einlegen
g. überkochen h. würzen i. schälen
- 13 a. drücken b. benutzt c. durchgesagt d. überwacht e. gelockt f. eingewickelt
g. anregen h. ausgezeichnet
- 14 a7 / b1 / c12 / d8 / e2 / f5 / g13 / h9 / i6 / j3 / k10 / l4 / m11
- 15 a. kürzen b. kombinieren c. weiten d. setze ... auf e. fühlt ... an f. Probieren ... an
g. Passt ... h. verlängern
- 16 a. ausgeklopft b. gestapelt c. geschafft d. abgespült e. gekehrt f. gesaugt
g. abgewischt h. aufgewickelt i. weggeräumt j. gewischt k. abgeräumt l. abgestaubt
- 17 a. reparieren/richten b. ersetzen/erneuern c. vorstellen/stellen d. wechseln e. tickt
f. Stell g. zurückstellen h. verstellt i. schau j. funktioniert k. mache ... um
- 18 a. gestellt b. gestellt c. gehängt d. gesetzt e. gelegt f. gehängt g. gestellt
h. gelegt i. gestellt j. gelegt k. gesetzt